

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)  
**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)  
**Druckdatum :** 04.08.2016

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Petroleum PROMAT chemicals  
KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% ; EG-Nr. : 925-653-7 ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119458869-15

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen

Beschichtungen und Farben, Verdüner, Entferner  
Lösungsmittel

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant :** NORTHWEST Handel AG  
**Straße :** Robert-Schuman-Straße 17  
**Postleitzahl/Ort :** D 44263 Dortmund  
**Telefon :** +49(0)231/222 3001  
+49(0)231/222 3099  
**Telefax :** www.nordwest.com  
**Ansprechpartner für Informationen :** sdb@nordwest.com

#### 1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrum (GIZ), Mainz, Tel. +49(0)6131 / 19240 (24 h von Mo. – So.)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Kategorie 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Asp. Tox. 1 ; H304 - Aspirationsgefahr : Kategorie 1 ; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

###### Gefahrenpiktogramme



Gesundheitsgefahr (GHS08)

###### Signalwort

Gefahr

###### Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

###### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)  
**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)  
**Druckdatum :** 04.08.2016

### Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

ORGANISCHE LÖSEMITTEL

### 3.1 Stoffe

**Stoffname :** KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25%

**EG-Nr. :** 925-653-7

**REACH-Nr. :** 01-2119458869-15

**Reinheit :** ≥ 90 - < 100 % [Masse]

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Anschließend nachwaschen mit: Wasser und Seife

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwindel Kopfschmerzen Sehstörungen Übelkeit Erbrechen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Löschpulver Sprühwasser

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn gefahrlos möglich,

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)  
**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)  
**Druckdatum :** 04.08.2016

unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wassersprühstrahl verwenden, um Dampfbildung zu minimieren und gebildete Dämpfe niederzuschlagen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung



#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

##### Schutzmaßnahmen

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole.

##### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

##### Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Dämpfe/Aerosole sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

##### Umweltschutzmaßnahmen

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Zusammenlagerungshinweise

**Lagerklasse (VCI):** 10  
**Lagerklasse (TRGS 510) :** 10

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25%

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : AGW ( D )  
Grenzwert : 250 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : Langzeit, berechnet nach RCP-Methode

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**PROMAT**  
CHEMICALS

**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)

**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016

**Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)

**Druckdatum :** 04.08.2016

Version :  
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : AGW ( D )  
Grenzwert : 500 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : Kurzzeit, berechnet nach RCP-Methode  
Version :  
Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )  
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )  
Grenzwert : nicht relevant

### DNEL/DMEL und PNEC-Werte

#### DNEL/DMEL

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )  
Expositionsweg : Oral  
Expositionshäufigkeit : Langzeit - systemisch  
Grenzwert : 28 mg/kg  
Sicherheitsfaktor : 1 d  
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit - systemisch  
Grenzwert : 28 mg/kg  
Sicherheitsfaktor : 1 d  
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit - systemisch  
Grenzwert : 71 mg/m<sup>3</sup>  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )  
Expositionsweg : Dermal  
Expositionshäufigkeit : Langzeit - systemisch  
Grenzwert : 47 mg/kg  
Sicherheitsfaktor : 1 d  
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )  
Expositionsweg : Einatmen  
Expositionshäufigkeit : Langzeit - systemisch  
Grenzwert : 330 mg/m<sup>3</sup>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

##### Hautschutz

###### Handschutz

**Geeigneter Handschuhtyp :** Stulpenhandschuhe

**Geeignetes Material :** NBR (Nitrilkautschuk)

**Durchbruchzeit :** >= 480 min

**Dicke des Handschuhmaterials :** 0,4 mm

**Empfohlene Handschuhfabrikate :** DIN EN 374

**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen :** Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

**Bemerkung :** Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)  
**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)  
**Druckdatum :** 04.08.2016

und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

### Körperschutz

Laborkittel Overall Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

**Empfohlenes Material :** Naturfaser (z.B. Baumwolle) hitzebeständige Synthetikfaser

### Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung / Aerosol- oder Nebelbildung.

### Geeignetes Atemschutzgerät

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter : A

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen :** flüssig

**Farbe :** farblos

**Geruch :** Petroleum

### Sicherheitsrelevante Basisdaten

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich :</b>	<	-20,0 °C	
<b>Siedebeginn und Siedebereich :</b> ( 1013 hPa )		180,0 - 260,0 °C	
<b>Zersetzungstemperatur :</b>		Keine Daten verfügbar	
<b>Flammpunkt :</b>	ca.	65,0 °C	DIN 51755 Teil 1
<b>Zündtemperatur :</b>		240,0 °C	
<b>Oxidierende Flüssigkeiten :</b>		Nicht entzündend (oxidierend) wirkend.	
<b>Untere Explosionsgrenze :</b>		0,6 Vol-%	
<b>Obere Explosionsgrenze :</b>		6,5 Vol-%	
<b>Explosive Eigenschaften :</b>		Nicht anwendbar.	
<b>Dampfdruck (20°C):</b> ( 20 °C )	ca.	0,2 hPa	
<b>Dichte :</b> ( 15 °C )	ca.	0,817 g/cm <sup>3</sup>	
<b>Wasserlöslichkeit :</b> ( 20 °C )		nicht mischbar	
<b>pH-Wert :</b> ( 20 °C / Konz. )		nicht anwendbar	
<b>Verteilungskoeffizient log P O/W:</b>		Keine Daten verfügbar	
<b>Kinematische Viskosität :</b> ( 40 °C )		Keine Daten verfügbar	
<b>Geruchsschwelle :</b>		Keine Daten verfügbar	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit :</b>		Keine Daten verfügbar	
<b>Maximaler VOC-Gehalt (EG) :</b> ( 20 °C )		100,0 Gew-%	gem. RL 1999/13/EG
<b>Gehalt VOC (Decopaint) :</b> ( 20 °C )		100,0 Gew-%	gem. RL 2004/42/EG

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Funken, offenes Feuer und andere Zündquellen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)

**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016

**Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)

**Druckdatum :** 04.08.2016

Oxidationsmittel, stark.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Akute orale Toxizität

Parameter :	LD50
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 5060 mg/kg
Methode :	OECD 401
Parameter :	LD50 ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 5060 mg/kg
Methode :	OECD 401

##### Akute dermale Toxizität

Parameter :	LD50
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	ca. 3400 mg/kg
Methode :	OECD 402
Parameter :	LD50 ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	ca. 3400 mg/kg
Methode :	OECD 402

##### Akute inhalative Toxizität

Parameter :	LC50
Expositionsweg :	Einatmen
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	13100 mg/m <sup>3</sup>
Methode :	OECD 403
Parameter :	LC50 ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Expositionsweg :	Einatmen
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	13100 mg/m <sup>3</sup>
Methode :	OECD 403

#### Reizung und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

##### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Reproduktionstoxizität

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)  
**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)  
**Druckdatum :** 04.08.2016

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### **11.2 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

### **11.3 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

### **11.4 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **11.5 Zusätzliche Angaben**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Toxikologische Daten liegen keine vor.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Aquatische Toxizität**

##### **Akute (kurzfristige) Fischtoxizität**

Parameter :	NOELR
Spezies :	Oncorhynchus aguabonita (Goldforelle)
Wirkdosis :	10 - 30 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Methode :	OECD 203
Parameter :	NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Spezies :	Oncorhynchus aguabonita (Goldforelle)
Wirkdosis :	10 - 30 mg/l
Expositionsdauer :	96 h
Methode :	OECD 203

##### **Chronische (langfristige) Fischtoxizität**

Parameter :	NOELR
Spezies :	Oncorhynchus aguabonita (Goldforelle)
Wirkdosis :	0,079 - 0,288 mg/l
Expositionsdauer :	28 d
Parameter :	NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Spezies :	Oncorhynchus aguabonita (Goldforelle)
Wirkdosis :	0,079 - 0,288 mg/l
Expositionsdauer :	28 d

##### **Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität**

Parameter :	NOELR
Spezies :	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis :	10 - 22 mg/l
Expositionsdauer :	48 h
Methode :	OECD 202
Parameter :	NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Spezies :	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis :	10 - 22 mg/l
Expositionsdauer :	48 h
Methode :	OECD 202

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)

**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016

**Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)

**Druckdatum :** 04.08.2016

### Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Parameter :	NOELR
Spezies :	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis :	0,28 mg/l
Expositionsdauer :	21 d
Parameter :	NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Spezies :	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis :	0,28 mg/l
Expositionsdauer :	21 d

### Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter :	NOELR
Spezies :	Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis :	4,6 - 10 mg/l
Expositionsdauer :	72 h
Methode :	OECD 201
Parameter :	NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Spezies :	Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis :	4,6 - 10 mg/l
Expositionsdauer :	72 h
Methode :	OECD 201

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Biologischer Abbau

Parameter :	Biologischer Abbau
Inokulum :	Eliminationsgrad
Wirkdosis :	74,7 %
Expositionsdauer :	28 d
Bewertung :	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
Parameter :	Biologischer Abbau ( KOHLENWASSERSTOFFE, C11-C14, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN 2-25% )
Inokulum :	Eliminationsgrad
Wirkdosis :	74,7 %
Expositionsdauer :	28 d
Bewertung :	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts/der Verpackung

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

**Abfallschlüssel Produkt**

Abfallcode (91/689/EWG) : 07 01 04\*

### 13.2 Zusätzliche Angaben



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)  
**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016 **Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)  
**Druckdatum :** 04.08.2016

Keine

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

**Landtransport (ADR/RID) :** UN-  
**Seeschiffstransport (IMDG) :** UN9003  
**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) :** UN-

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Seeschiffstransport (IMDG)**  
HYDROCARBONS, C11-C14, ISO-ALKANES, N-ALKANES, CYCLICS AROMATES 2-25%

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

**Landtransport (ADR/RID)**  
**Klasse(n) :** -  
**Seeschiffstransport (IMDG)**  
**Klasse(n) :** 9  
**EmS-Nr. :** F-A / S-F  
**Gefahrzettel :** 9  
**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**  
**Klasse(n) :** -

#### 14.4 Verpackungsgruppe

#### 14.5 Umweltgefahren

**Landtransport (ADR/RID) :** Nein  
**Seeschiffstransport (IMDG) :** Nein  
**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) :** Nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

#### 14.8 Zusätzliche Angaben

**Landtransport (ADR/RID)**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**Seeschiffstransport (IMDG)**  
Binnenschiffstransport (ADN)  
**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**  
Klasse : 2 (Wassergefährdend)

##### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften

**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**  
Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnungselemente · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 11. Reizung und Ätzwirkung · 11. CMR-Wirkungen

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname :** Petroleum PROMAT chemicals 1 L, 6 L (Art.Nr.: 4000355950, 400355951)

**Bearbeitungsdatum :** 26.04.2016

**Version (Überarbeitung) :** 18.0.0 (17.0.0)

**Druckdatum :** 04.08.2016

---

(krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) · 11. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition · 11. Aspirationsgefahr · 14. Transportgefahrenklassen - Landtransport (ADR/RID) · 14. Transportgefahrenklassen - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) · 14. Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID) · 14. Zusätzliche Angaben - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) · 15. Wassergefährdungsklasse (WGK)

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

### 16.4 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Keine

### 16.5 Schulungshinweise

Keine

### 16.6 Zusätzliche Angaben

Keine

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---